



Informationen aus der Mittelstufe im Schuljahr 2018/2019

Wichtige Termine auf einen Blick

für alle Schülerinnen und Schüler des

Jahrgangs in der Mittelstufe

Jahrgang 7

29.11.2018	Aktionstag „#nicht egal“
14.02.2019	„Retten macht Schule“
13.05.2019	Infos zum Wahlpflichtbereich

Jahrgang 8

26.11.2018	Potenzialanalyse 8a
27.11.2018	Potenzialanalyse 8b
28.11.2018	Potenzialanalyse 8c
29.11.2018	Aktionstag „#nicht egal“
22.2.- 02.03.2019	Skifahrt 8er
12. 03. 2019	LSE Deutsch
14. 03. 2019	LSE Englisch
19. 03.2019	LSE Mathematik

Jahrgang 9

18.03.- 29.3.2019	Praktikum 9er
2.4.2019	„Sexualpädagogischer“ Tag
12.06.-14.06.2019	Gedenkstättenseminare

Alle Jahrgänge

12.11.2018	Elternsprechtag
07.02.2019	MINT-Tag
14.05.2019	Elternsprechtag
29.06.- 06.07.2019	Schuljubiläumsaktivitäten
10.07.2019	Sportfest

Beratungsangebote und individuelle Förderung

Ein wichtiger Bestandteil der schulischen Arbeit am MSMG ist die individuelle Förderung. Besonders dringend ist sie dann notwendig, wenn die Versetzung oder sogar die Schullaufbahn gefährdet ist. Nach Auswertung der Halbjahreszeugnisse werden für alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 bis 9, deren Versetzung gefährdet ist, individuelle Förderpläne entwickelt. Dazu gehören intensive Beratungsgespräche mit Klassen- und Fachlehrern, in denen die verschiedenen Lern- und Förderempfehlungen erläutert und gemeinsam sinnvolle Fördermaßnahmen vereinbart werden. Die möglichen Fördermaßnahmen sind vielfältig und basieren auf dem Förderkonzept unserer Schule. Dazu gehören individuelle Unterstützung im Rahmen des Tutorensystems, Lerncoaching sowie die offene Lernberatung.

Tutorensystem, Lerncoaching und offene Lernberatung

Das Tutorensystem basiert auf dem Prinzip „Schüler helfen Schülern“. Hierbei unterrichten ältere Schüler ihre jüngeren Mitschüler entweder in Kleingruppen (bis zu drei Nachhilfeschüler) oder in Einzelunterricht. Eltern zahlen einen Beitrag von 20€ bis 30€ je nach Gruppengröße für 6x60 Minuten. Die Tutoren arbeiten selbstständig und soweit wie möglich in Absprache mit den Fachlehrern. Anmeldeformulare sind im Sekretariat erhältlich. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Herrn Dannenberg.

Das Lerncoaching in Kleingruppen und die offene Lernberatung in Einzelsitzungen richten sich an Schülerinnen und Schüler mit schulischer Unzufriedenheit und Lernschwierigkeiten. Bei beiden Angeboten handelt es sich nicht um Nachhilfe, sondern vielmehr um die Verbesserung von Lernstrategien und um das gemeinsame Suchen nach Lösungswegen. Ansprechpartner für Fragen zur Lernberatung an unserer Schule sind Frau Brakel und Frau Rösner.

Wahlpflichtbereich in der Jahrgangsstufe 8 und 9

Individuelle Akzente können die Schülerinnen und Schüler mit der Wahl eines Wahlpflichtfaches für die Jahrgangsstufen 8 und 9 setzen. Dazu können die Schülerinnen und Schüler der Jgst. 7 am Ende des Schuljahres ihren Kurs aus folgendem Wahlpflichtangebot wählen: NW/Technik, Informatik/Mathe, English for work and travel, Darstellen/Gestalten, Russisch oder Französisch. Eine zentrale Informationsveranstaltung dazu findet am 13.05.2019 statt.

**Wichtige Termine auf einen Blick für
kleine Schülergruppen in der Mittelstufe**

Jahrgang 7

18.06.- 27.06.2019 Chicago/USA Austausch
(Amerikaner am MSMG)

Jahrgang 9

13.11.2018 „Mint on castles“
01.04. – 10.04.2019 Frankreichaustausch
(Franzosen am MSMG)

Alle Jahrgänge

16.11.2018 Mathematikolympiade
(Regionalrunde)
21.02.2019 Jugend forscht
(Regionalrunde)

Lernstandserhebungen in der Jahrgangsstufe 8

Zentrale Lernstandserhebungen werden in der Jahrgangsstufe 8 in den Fächern Deutsch, Mathe und Englisch durchgeführt. Ziel ist es, im NRW- Vergleich die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu messen, um diagnostisch verwertbare Informationen über die Klassen zu erhalten. Eine detaillierte Auswertung der Ergebnisse findet auf den Fachkonferenzen sowie in der Schulkonferenz statt. Des Weiteren bekommt jeder Schüler nach der Durchführung individuelle Rückmeldung seiner Ergebnisse.

Fahrten- und Austauschprogramm

Skifahrt nach Hainzenberg

In der Jahrgangsstufe 8 nehmen die Schülerinnen und Schüler an einer 8-tägigen Skifahrt ins Zillertal nach Hainzenberg/Österreich teil, bei der alle Schülerinnen und Schüler durch qualifizierten Skiunterricht der Sportlehrer das Skifahren erlernen. Eine Informationsveranstaltung dazu findet immer zu Beginn des Schuljahres statt. Für die Koordination der Skifahrt sind Herr Rolf und Frau Lütke Hündfeld verantwortlich.

Gedenkstättenseminare

Zum Ende des Schuljahres nehmen die neunten Klassen im Klassenverband an jeweils dreitägigen Gedenkstättenseminaren unter dem Titel "Aus der Geschichte lernen" teil. In den Seminaren wird von externen Teamern jeweils der Besuch einer Gedenkstätte an die nationalsozialistischen Verbrechen vorbereitet, durchgeführt und ausgewertet. Zwei neunte Klassen führen ihr Seminar im "Haus Neuland in Bielefeld durch, die dritte im Franz-Hitze-Haus in Münster. Besucht werden die Gedenkstätten Wewelsburg, Bergen-Belsen bzw. Stalag 326 Schloss Holte. Ansprechpartner ist Herr Schumacher.

Schüleraustausch mit Chicago/USA

Schülerinnen und Schüler aus den Stufen 6/7 nehmen im ungeraden Kalenderjahr im Juni die Gäste aus Wilmette bei Chicago auf und fahren im geraden Kalenderjahr als Stufe 7/8 im Mai/Juni zum Gegenbesuch in die USA an die Wilmette Junior Highschool. Ansprechpartner ist hier Herr Rolf.

Schüleraustausch mit Frankreich

Die Französisch lernenden Schüler der Jahrgangsstufe 9 haben die Möglichkeit, an einem Schüleraustausch mit einer Schule in St. André de Cubzac teilzunehmen. Nach dem Besuch in Frankreich im Oktober kommen die französischen Schüler kurz vor Ostern nach Telgte. Ansprechpartnerin ist Frau Brakel.

Berufswahlorientierung

Potenzialanalyse

Im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 8 beginnt mit der Potenzialanalyse der Prozess der Berufs- und Studienorientierung.

Berufsfelderkundungen

Der Prozess der Berufs- und Studienorientierung wird im zweiten Halbjahr mit zwei ganztägigen Berufsfelderkundungen, vorwiegend in Betrieben des „Telgter Modells“, fortgesetzt.

Schülerbetriebspraktikum

Ein zweiwöchiges Betriebspraktikum in der Klasse 9 dient der Vertiefung der in den Berufsfelderkundungen gewonnenen Praxiserfahrungen. Am Ende der Jahrgangsstufe 9 erfolgt im Rahmen der Anschlussvereinbarung eine erste Reflexion des bisherigen Berufsorientierungsprozesses. Ansprechpartner in Fragen zur Berufswahlorientierung sind Herr Schumacher, Frau Schweizer und Herr Kuss.

MINT

Seit diesem Schuljahr darf sich das MSMG „MINT freundliche Schule“ nennen. Dabei werden die Kompetenzen in den Fächern Mathematik/ Informatik/ Naturwissenschaften und Technik besonders gefördert. Am 07.02.2019 findet auch dieses Jahr ein MINT-Tag am MSMG statt, an dem alle Schülerinnen und Schüler ihre eigenen MINT-Experimente vorstellen können. Die Koordination im MINT-Bereich trägt Herr Austermann.

Präventive Aktionen im Hinblick auf eine gesunde Schule

An einem groß angelegten Aktionstag „#nicht egal“ setzen sich die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 und 8 mit dem respektvollen Umgang in den sozialen Medien auseinander. Dabei werden sie von den Medienscouts der Schule und erfahrenen Medienpädagogen geschult. Die Medienscouts sind seit einigen Jahren an unserer Schule fest etabliert und führen verschiedene Projekte zum Umgang mit digitalen Medien durch.

Am Aktionstag „Retten macht Schule“ lernen die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 und 8 wichtige Kenntnisse im Bereich zur „Ersten Hilfe“, insbesondere werden das Verhalten im Notfall, die Herz-Lungen-Wiederbelebung und der Umgang mit einem Defibrillator geschult.

Im 2. Halbjahr der Jahrgangsstufe 9 findet ein „Sexualpädagogischer Tag“ für die Schülerinnen und Schüler statt.

DELFI – Sprachdiplom

Im Rahmen einer AG gibt es die Möglichkeit, das weltweit anerkannte Sprachzertifikat DELFI im Fach Französisch abzulegen. Die AG startet am 14.11.2018 (Mi, 7. Stunde). Ansprechpartnerin ist Frau Hidding.

Versetzungsbestimmungen

Nach der Feststellung der gymnasialen Eignung mit dem Abschluss der Erprobungsstufe kann die Schulform in der Sekundarstufe I nur noch auf Elternantrag hin und ausschließlich bis zum Ende des 8. Schuljahres gewechselt werden. Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 9 sind immer dann versetzt, wenn alle Leistungen mindestens ausreichend sind. Eine mangelhafte Leistung in einem Hauptfach kann durch eine befriedigende Leistung in einem anderen Hauptfach ausgeglichen werden. Ist kein Ausgleich möglich, besteht ggf. die Möglichkeit einer Nachprüfung, um die Versetzung nachträglich zu erreichen.

Bei der Versetzungsentscheidung wird eine nicht gewartete Minderleistung nicht berücksichtigt. Als gewartete gelten Minderleistungen auch dann, wenn sie schon auf dem Halbjahreszeugnis als nicht ausreichend ausgewiesen waren. Am Ende der Klasse 9 werden auch nicht gewartete Minderleistungen berücksichtigt.

Genauere Auskünfte erhalten Sie bei der Klassenleitung oder bei der Stufenkoordination durch Frau Lütke Hündfeld und Herrn Hardt.

Mit der Versetzung in die Einführungsphase der Oberstufe endet die Sekundarstufe I. Die Schülerinnen und Schüler erhalten mit der Versetzung die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Für Anregungen und Fragen zu Belangen der Mittelstufe können Sie sich gerne an uns wenden:

Email: mittelstufe@msmg-telgte.de

Christina Lütke Hündfeld / Andreas Hardt

Andrea Rösner